

Grün-Weiss freut sich auf Top-Talent

Von unserem Mitarbeiter
Roland Bode

NUSSLOCH. Noch kennen ihn nur Insider, aber schon in wenigen Jahren könnte er im internationalen Tennis für Furore sorgen. Die Rede ist von Robin Kern, der als Nummer eins der nationalen U 21-Rangliste als derzeit größtes Talent im deutschen Tennis zählt. In diesen Tagen serviert der 20-jährige gebürtige Nürnberger beim ITF-Future-Turnier um den MLP-Cup in Nußloch. Ab Sommer schlägt der Youngster dann für das Bundesligateam von Grün-Weiss Mannheim auf.

Seit knapp zwei Jahren trainiert der Rechtshänder, dessen Aufschläge bereits bis zu 215 km/h erreichen, an der noch jungen und privaten „European Tennis Base“ in Rif bei Salzburg unter dem Trainergespann Gerald Mild und Ulf Fischer – jenem Ulf Fischer, der bis vor wenigen Tagen auch Tommy Haas unter seinen Fittichen hatte. „Er hat ein außergewöhnliches Potenzial und könnte es unter die besten 20 der Weltrangliste schaffen“, traut Fischer dem Jungprofi einiges zu.

Unter Druck am besten

Auch GW-Teamchef Gerald Marzenell ist überzeugt: „Er ist ein junger Spieler, der noch viele Perspektiven hat. Im mentalen Bereich ist er schon ungewöhnlich weit. Sein bestes Tennis spielt er unter Druck.“ Das stellte Kern im Sommer 2013 am Neckarplatt bereits eindrucksvoll unter Beweis: Für Absteiger TC Bruckmühl-Feldkirchen aufschlagend, holte er gegen Denis Gremelmayr im entscheidenden Match-Tiebreak einen 5:9-Rückstand auf, um am Ende mit 11:9 als Sieger vom Platz zu gehen. „Ein irres Match“, erinnert sich Marzenell.

MLP Cup 2014

■ **Viertelfinale**, Freitag, 31. Januar, ab 13 Uhr: Andreas Beck (1 gesetzt) - Tim Puetz (5/beide GER); Thomas Schoorel (3/NED) - Sebastian Prechtel (GER); Nils Langer (7/GER) - Marek Michalicka (CZE); Robin Kern (GER) - Jan Mertl (2/CZE).

■ **Halbfinale**, Samstag, 1. Februar, ab 13 Uhr. **Finale**: Einzel und Doppel; Sonntag, 2. Februar, ab 13 Uhr.

■ Der MLP-Cup ist mit **15 000 Dollar** dotiert. Neben einem Siegerscheck erhält der Sieger des Turniers **18 Weltanglistepunkte**.

Mit seinem druckvollen Spiel hat der Basketball- und Playstation-Fan, dessen sportliches Vorbild Roger Federer ist, bereits beachtliche Erfolge erzielt. Gewinner der US-Junior-Open 2011 an der Seite von Julian Lenz (Bad Homburg) und im selben Jahr – im Einzel – bei den Nachwuchs-Grand-Slams von Paris und Wimbledon bis ins in das Viertelfinale vorgerückt. Dazu gesellen sich sechs Siege bei Future-Turnieren.

„Ich bin nicht der Typ, der seine Ziele an irgendwelchen Weltranglistenplätzen zum Jahresende ausrichtet“, sagt der Rechtshänder mit Blick auf seine sportliche Zukunft: „Ich versuche jedes Turnier gut zu spielen und immer gut zu trainieren, weil ich mein Spiel kontinuierlich verbessern möchte. Das ist ein Prozess, den ich nicht an einem Zeitfenster festmachen möchte.“

Schon mit vier Jahren griff Kern zum Schläger. „Meine Mutter war Trainerin in unserem Verein. Da bin ich immer mit auf die Anlage“, verrät Kern. Mit 15 zog es ihn von Nürnberg für gut zwei Jahre in die Nähe von Ri-



Robin Kern setzte sich in der zweiten Runde des Hauptfeldes mit 6:4 und 6:4 gegen den Weißrussen Uladzimir Ignatik durch und steht heute im Viertelfinale. BILD: BINDER

mini/Italien: „Ich habe dort gelebt und trainiert und parallel über eine Fernschule meine mittlere Reife gemacht. Von dort bin ich für knapp 18 Monate nach München und habe dort unter Rolf Fischer trainiert, der mich danach mit an die neue Akademie nach Salzburg mitgenommen hat“, erklärt Robin Kern, der fließend englisch und italienisch spricht. Auch auf die Bundesliga in Mannheim ist er gespannt: „Was ich hier letztes Jahr auf der Anlage erlebt hat-

te, habe ich so in der Bundesliga überhaupt noch nicht gesehen. Diese vielen Zuschauer, die tolle Atmosphäre – darauf freue ich mich.“

Beim MLP-Cup in Nußloch stand Kern gestern in der zweiten Runde gegen den an sechs gesetzten Weißrussen Uladzimir Ignatik auf dem Platz und wies diesen mit 6:4, 6:4 in die Schranken. Heute trifft er im Viertelfinale auf die Nummer zwei der Setzliste, den Tschechen Jan Mertl.